

## 22. Internationale Löwenspiele vom 12./13.09.2015

Die blanken schmucklosen Fakten der Löwenspiele sprechen für sich:

- 562 Einzelstarter aus 64 Vereinen aus Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Hamburg, Sachsen-Anhalt sowie internationale Starter aus Eslöv, Ystad (Schweden), Brøndby (Dänemark) und Denver (USA)
- 94% aller gemeldeten Teilnehmer traten zum Wettkampf in 26 verschiedenen Altersklassen an und erreichten 26 Stadionrekorde und 1 Landesrekord
- der Altersunterschied zwischen dem ältesten Starter Günter Linke (Jahrgang 1936) und dem jüngsten Starter Felix Marschhausen beträgt 70 Jahre
- pro Tag halfen ca. 80 freiwillige Helfer an 15 unterschiedlichen Wettkampfstationen mit ca. 10 Stunden Einsatz pro Tag
- 160 Medallensätze Gold, Silber und Bronze wurden vergeben

Die emotionale Tragweite dieser Veranstaltung wird aber neben den Fakten in Besuchern und Ausrichtern noch lange nachhallen. Sowohl die Resultate als auch die Konkurrenzen waren hochklassig. Konkurrenzen von bis zu 56 Athleten in einer Altersklasse und Disziplin stellten Kampfrichter und Planungsteam vor große Aufgaben, die im gemeinsamen Zusammenspiel hervorragend gemeistert wurden.

Dank der Unterstützung durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse und der Förderung durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und der Gemeinde Löwenberger Land konnte der hohe Anspruch an dieses inzwischen deutschlandweit sehr renommierte Sportfest gehalten werden.

Nicht in Geldwerten ist aber der Einsatz der ehrenamtlichen Löwenberger Sportfamilie zu messen. Die vielen Helfer, die selbstlos und engagiert an den Wettkampfstätten agierten und somit die gute Atmosphäre im Stadion prägten sind unersetzbar. Der stets reichlich gefüllte Tisch beim gut besuchten Kuchenbasar steht ebenso für diese Aussage wie das gemeinschaftliche Auswerten nach dem erfolgten Wettkampf. Zuverlässig, wie gewohnt, versorgte Löwen-Menü die hungrigen und durstigen Athleten, Betreuer und Kampfrichter. Die traditionellen Shirts der Löwenspiele konnten mit Unterstützung der C&J GmbH Löwenberg und der vivaris-Getränke GmbH erstellt werden.

Ein besonderer Dank geht auch wieder ans Vermessungsbüro Podschadly, die mit Technik und in Person von Frau Nicole Wollank die optische Weitenmessung bei den langen Würfeln (Speer und Diskus/Hammer) übernahm.

Kommunalpolitik zum Anfassen, anders kann man den zweitägigen Einsatz von Ortsvorsteher Matthias Ludwig und Ortsbeiratsmitglied Stephan Richter, nicht benennen. Beide leisteten als Starter bzw. als Weitenmesser Schwerarbeit.

Die Hauptlast der Verantwortung lag im Löwenspiele-Management-Team um Gesamtleiter Uwe Peter. Die fehlerfreie Organisation durch Elke Bertram und Evelyn Schiller, die Kampfrichtereinsatzleitung durch Heike Zubke, der Platzbau und die

Gerätebetreuung durch Jürgen Golz und Karl-Heinz Scheffler waren tragende Säulen der gelungenen Löwenspiele 2015.

Ich bedanke mich bei allen Helfern, Unterstützern und Sympathisanten der Löwenspiele und freue mich auf die Spiele 2016.

A.Klicks

Gesamtleiter der Löwenspiele